

	<p>Object: Medaille auf die Krönung von Matthias zum König von Ungarn, 1608</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 24871</p>
--	--

## Description

Matthias war Sohn von Kaiser Maximilian II. und folgte 1611 seinem Bruder Rudolf als Kaiser nach; bereits drei Jahre zuvor war er zum ungarischen König gekrönt worden. Die Medaille, die auf diesen Anlass ausgegeben wurde, zeigt auf der Vorderseite Matthias nach rechts gewandt, mit dem Orden vom Goldenen Vlies.

Auf der Rückseite ist der Kaiser in Gestalt der Abundantia dargestellt, der römischen Personifikation des Überflusses. Wie bereits auf antiken Münzen üblich, hält der Kaiser Füllhorn und Ähren in Händen. Die Umschrift, ein Vers aus dem Psalter, erläutert diese Darstellung: ABVNDANTIA DILIGENTIBUS TE – Es möge wohl gehen denen, die dich lieben (Ps 121,6)!

[Matthias Ohm]

## Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	D. 24 mm, G. 4,28 g

## Events

Created	When	1608
	Who	
	Where	

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Matthias, Holy Roman Emperor (1557-1619)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Order of the Golden Fleece
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Abundantia
	Where	

## Keywords

- Coronation
- Medal
- Portrait
- Sammlung Guth von Sulz

## Literature

- Künker, Fritz Rudolf (2007): Münzen und Medaillen aus Mittelalter und Neuzeit; Münzwaagen und Gewicht, 131. Auktion, 10. Oktober in 2007. 2007, Nr. 4553